

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Harn-
Untersuchungen**
werden diskret und gewissenhaft ausgeführt im physiolog.-chem. Laboratorium des **Bau-
mann'schen Apotheken**
zur Sihlbrücke, Werd-
strasse 5, Zürich 4.

Alle Männer

die infolge schlechter Ju-
gendgewohnheiten, Aus-
scheitungen u. dgl. an dem
Schwinden ihrer besten
Kraft zu leiden haben, wollen
keinesfalls versäumen, die
lichtvoll u. aufklärende
Schrift eines Nervenarztes
über Ursachen, Folgen und
Aussichten auf Heilung der
Nervenschwäche zu lesen.
Illustriert, neu bearbeitet.
Zu beziehen für Fr. 1.50
in Briefmarken von **Dr.
Rumlers Heilanstalt**
Genf 477.

+ Damen +
Ratschläge, diskret. Case
Rhône 6303, Genf. 2201.2

Ein Vergehen an Ihnen
selbst ist es, wenn Sie diese drei höchst
aktuellen Broschüren **nicht
sofort lesen**.

1. Verbrechen gegen das kei-
mende Leben (Beseitigung
der Leibesfrucht) Fr. 5.—
2. Ende der Armut „ 1.75
3. Fruchtabtreibung u.
ärztlicher Abortus „ 1.20
Alle drei zusammen Fr. 7.50
durch **H. Gächter**, 12 Rue
des Alpes, Genf. 2193

Gummi-Artikel!

Spezialmarke mit Reservoir

1/2 Dtzd. Fr. 3.50 1 Dtzd. 6.50

Marke, „Neverrip“ la Qualität

1/2 Dtzd. Fr. 3.—, 1 Dtzd. 5.50

Marke, „Ideal“ la Qualität

1/2 Dtzd. Fr. 2.—, 1 Dtzd. 3.80

3 verschiedene Muster Fr. 2.—

Nur sauber, gerollte und gut
verpackte, frische Ware wird
versendet nebst Gebrauchsan-
weisung.

Préservatifs „Fischblasen“

sehr angenehm im Gebrauch!

1/2 Dtzd. Fr. 5.—, 1 Dtzd. 9.50

1/2 Dtzd. Fr. 3.50, 1 Dtzd. 6.—

Vertrauenswürdiger, diskreter
Versand franko p. Nachn., auch
poste restante. — Briefmarken

werden in Zahlung genommen.

R. M. Vogt, Basel I

Hyg. Spezialitäten. 2075

Aphorismen

Wenn Moltke gesagt hat: Der ewige Friede ist ein Traum und nicht einmal ein schöner, so kann man mit noch mehr Berechtigung sagen: auch der Kommunismus ist ein Traum und nicht einmal ein schöner.

Die gewaltigsten Dichtungen werden weder geschrieben noch ausgeführt, sie werden nur erlebt.

Mancher, der sich lebensmüde nennt, ist eigentlich — lebensfaul.

Wenn man Gewissen operativ entfernen könnte wie den Blinddarm, die Chirurgen hätten alle Hände voll zu tun.

Wir leben in einer Zeit der pikantesten Ent-
hüllungen, nicht nur in der Politik, sondern auch
in der weiblichen Mode.

Es gibt nicht nur Dinge zwischen Himmel und
Erde, von der sich unsere Schulweisheit nichts
träumen lässt; wir glauben leider auch an Dinge
zwischen Himmel und Erde, von denen sich nur
unsere Schulweisheit träumen lässt und die sich
deshalb niemals verwirklichen werden... Soges

3 gute englische,
italienische,
französische,
spanische
oder deutsche
ROMANE Fr.
Basel, 1, Case 15869.

4 Endlich erreicht !!
Gar. ohne Hülfe in 5-10 St.
Hand-Orgel-Spielen
jedoch nur nach meiner pat.
Methode f. Schweizer oder
Wiener System zu je Fr. 3.50.
Versand von neuen u. gebra.
Handharmonikas. Wieder-
verkäufer gesucht. K. Hon-
sperger, Badenerstrasse H.
298, Zürich. 2246

Ein dunkler Punkt
oder die

Fruchtabtreibung

Medizinisch, geschichtlich,
rechtlich und gesellschaftlich.
Für Forscher u. Volk. Brosch.
Fr. 8.—, geb. Fr. 10.—. Mit
vielen Abbildungen dch. Ark-
kona-Versand, Hilden 2.

Hygienische

Auskunft, sowie diskreten Rat
erhält. Damen durch: P. 1870,
Postlagernd Mt. Blanc, Genf.

Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig,
so wie **diskreten Rat** betr.
hygienische Produkte durch
Case 6303, Rhône, Genf. 2201.1

Damen Diskr. Ratschläge.
Postfach 17508
Fusterie, Genf.

Platin, alt Gold, Silber

und Zahngesetze
gebisse kauft zu
höchsten

Preis. aut. Käufer u. Schmelzer

Ziehme, Kasernenstrasse 3, III.
Zürich. Tel. Selina 64.50. 2133

**Kauf Sie nur
Huber's
Barometer!**

Das Wetter 18—22 Stunden
voraussagend. Lassen Sie
sich v. minderwertigen An-
geboten, wie solche bereits
im Handel sind, nicht täu-
schen. Preis Fr. 1.50. Gg.
Baltzenberger, Morgarten-
strasse 26, Zürich 4. 8308

Sollte in keinem Schweizerhaus fehlen!!

Auf dem eingeschlagenen Wege fortschreitend, für unsere Leser zu reduzierten Preisen gute und bedeutende Werke der Literatur und Kunst zu beschaffen, sind wir diesmal infolge ausserordentlich günstiger Umstände in der Lage

Gottfried Kellers gesammelte Werke

(Klassiker-Ausgabe, solide Einbände mit Golddruck)

das sind die bedeutendsten Prosawerke des 19. Jahrhunderts, nicht nur in der Schweiz, sondern der deutschen Sprache überhaupt, unsern Lesern zum

Ausnahmepreise von Fr. 14.—

(5 Bände) zuzüglich Porto infolge Herstellung von Massenauflagen anzubieten.

Den Meister-Roman Gottfried Kellers

Der grüne Heinrich

(ein stattlicher Doppel-Band von 822 Seiten Umfang) können wir zum

Ausnahmepreise von nur Fr. 3.50

(zuzüglich Porto) liefern.

Gottfried Keller, Zürichs grösster Dichter, ist seit 30 Jahren tot und, obwohl seine Romane und Novellen als die besten im 19. Jahrhundert erschienenen taxiert werden, ist es leider Tatsache, dass gerade wir Schweizer diese grandiosen Werke noch viel zu wenig kennen. Wenn wir nach dem Grunde dieses Uebelstandes fragen, so werden wir schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheros aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher ausgegeben werden mussste. Nur reiche Leute könnten sich erlauben, diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben wir es unternommen, Kellers Werke unsern Lesern zu Preisen anzubieten, die es jedem gestatten, Kellers **Gesamtwerke** oder doch wenigstens den Haupt-Roman „Der grüne Heinrich“ anzuschaffen.

— Wenn wir bedenken, dass die gesammelten Werke Gottfried Kellers bisher mit Fr. 64.—, der Roman „Der grüne Heinrich“ mit Fr. 12.— bezahlt werden mussten, so wird man über unsere Preise (Fr. 14.— und Fr. 3.50) staunen und die Gelegenheit benützen, sich so schnell wie möglich die Gesamtwerke Gottfried Kellers oder sein Hauptwerk „Der grüne Heinrich“ durch die Ausfüllung eines der nachstehenden Bestellscheine zu sichern.

schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheros aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher ausgegeben werden mussste. Nur reiche Leute könnten sich erlauben, diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben wir es unternommen, Kellers Werke unsern Lesern zu Preisen anzubieten, die es jedem gestatten, Kellers **Gesamtwerke** oder doch

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebelpalter in Zürich Exemplar

Gottfried Kellers gesammelte Werke

zum Prämienschein von Fr. 14.— (Ladenpreis Fr. 35.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 15.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben.*)

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebelpalter in Zürich Exemplar von **Gottfried Kellers** Meisterwerk

Der grüne Heinrich

zum Prämienschein von Fr. 3.50 (Ladenpreis Fr. 8.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 4.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben.*)

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.